

3) Contraventionen sind mit einer Geldbuße von 1 Rthlr. oder 24 Stunden Gefängnisstrafe zu belegen.

4) Jeder, welcher, ohne Gastwirth zu sein, einen Fremden bei sich aufnimmt, muß innerhalb 6 Stunden, dessen Ankunft und Abreise bei der Polizei-Behörde anzeigen, und werden Contraventionen gegen diese Bestimmung mit einer Geldbuße von 1 bis 5 Rthlr. oder verhältnismäßiger Gefängnisstrafe geahndet.

(Amtsblatt-Verordnung vom 5. April 1838.)

Hundsfeld, den 23. Februar 1857.

Die Polizei-Verwaltung.

Kirchlicher Anzeiger aus Oels.

Am Sonntage Invocavit predigen in der Schloß- und Pfarr-Kirche.

Frischpredigt: Herr Subdiakonus Meidner. — Amts predigt: Herr Propst Thielmann. — Nachmittagspredigt: Herr Archidiakonus Schuhle.

Wochenpredigt. Donnerstag, den 5. März, Vormittags 8 Uhr: Herr Vicar Schier. (Zweite Fastenpredigt.)

Montag, den 2. März, Nachmittags 3 Uhr, Missionssunde.

Geburten.

Den 12. Februar die Schmiedemeistersfrau Münzberg, geb. Seifert, Brüllinge, einen Sohn, Otto Emil Friedrich Wilhelm und eine Tochter, Anna Clara Emilie Louise. — Die Maurersfrau Albrecht, geb. Scholz, einen Sohn, Karl Friedrich. — Den 21. Februar die Fleischermeistersfrau David, geb. Kreßmer, eine Tochter, Martha Bertha Agnes. — Den 24. Februar die Freistellbesitzersfrau Günzel, geb. Scholz in Schmarje, einen Sohn, Friedrich Wilhelm.

Todesfälle.

Den 20. Februar die Schuhmachermeistersfrau Rose, geb. Kuz, am Wochenfeber, alt 36 J. 2 M. — Den 23. Februar der Bauernguts-Ausführer Hoffmann in Ludwigsdorf, an Krämpfen, alt 72 J. —

Bücher anzeigen.

Im Verlage von A. Ludwig in Oels sind so eben in neuen Auflagen erschienen und zu haben, und durch die Herren Kaufmann Meidner in Bernstadt und Buchbindermeister Grellert in Festenberg zu beziehen.

Praktischer Geschäftsfreund.

Ein für jeden Geschäftsmann unentbehrliches Handbuch. Enthaltend: Zeugnisse, Quittungen, Rechnungen, Anweisungen, Vollmachten, Bürgschaften, Wechsel, Revers, Schenkungsurkunden, Verzichtleistungen, Empfangs-, Schuld- und Tilgungsscheine, Kauf-, Miet-, Pacht-, Tausch-, Bau-, Lehr-, Leih- und Gesellschafts-Kontrakte, Verträge, Vergleiche, Testamente, Inventurancertungen, Heiraths-, Geburts-, Todes- und andere öffentliche Anzeigen.

Preis 3 Sgr.

Von dem Verzeichniß der bei dem Königlichen Post-Amte zu Oels ankommenden und abgehenden Posten,

sind noch einige Exemplare vorrätig und kostet das Stück 1 Sgr.

A. Ludwig.

Episteln und Evangelien
auf die
Sonn- und fest-Tage
nebst dem
kleinen lutherischen Katechismus
und
der Liturgie,
zum Druck befördert
von
K. F. Müller,
Lehrer der Elementarschule zu Oels.
Preis: 2½ Sgr.

Verzeichniß
derjenigen
Psalmen und Kernlieder,
welche
nach dem hohen Regulativ vom 3. Oktbr. 1854
in den Elementarschulen zu lernen sind.

Mit Genehmigung der Hochwürdigen Superintendentur des Oels-Bernstädtter Kirchenkreises zusammengestellt.
Zweite unveränderte Auflage.

Preis: 1½ Sgr.
(in Parthien billiger.)

Kurzgefaßter, aber möglichst
vollständiger Briefsteller
für
das bürgerliche Leben.
Enthaltend eine Sammlung von Briefmustern,
als: Bewerbungs-, Bitt-, Glückwünschungs-,
Erfundigungs-, Einladungs-, Dankesagungs-,
Bericht-, Trossschreiben und sonst im gewöhnlichen
Leben nötige Gelegenheitsbriefe. — Ein
unentbehrliches Handbuch für jedermann.
Preis nur 1½ Sgr.

Der belehrende Freund auf der Wanderschaft.

All den
jungen Handwerkern gewidmet, die Nutzen von
ihrer Reise ziehen wollen.



Preis: 2½ Sgr.